

Wissen|schaf(f)t Gesundheit

HILFT ES MIR, MEINE GENE ZU KENNEN?

Johannes Zschocke, Direktor des Instituts für Humangenetik

06. MÄRZ 2024, 18:30 UHR

Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Großer Hörsaal,
Eintritt frei.

Alle Menschen sind einzigartig. Das liegt nicht zuletzt daran, dass wir uns in unseren Genen unterscheiden. In den meist doppelt vorliegenden mehr als 3 Milliarden genetischen Buchstaben unserer Erbanlagen sind bei jedem von uns 5 Millionen Buchstaben anders als in der angeblichen „Normalsequenz“. Diese Unterschiede sind ein wichtiger Grund dafür, wie wir sind und aussehen, wie wir uns fühlen, und welche Krankheiten wir haben oder bekommen werden.

Mit neuen Untersuchungsmethoden wird es zunehmend leichter möglich, das Erbgut zu entschlüsseln. Wir können daraus lesen, wer unsere Vorfahren sind, wie wir Medikamente vertragen, ob wir ein erhöhtes Krebsrisiko haben und vieles mehr. Allerdings gibt es noch mehr ungeklärte Fragen als sichere Antworten. Ob uns genetische Informationen eher helfen oder eher verunsichern, ist im Einzelfall offen. In seinem Vortrag spricht **Johannes Zschocke**, Direktor des Instituts für Humangenetik, über die Möglichkeiten der Genanalysen in der Medizin, und wann man eine genetische Untersuchung in Betracht ziehen sollte.

„Wissen|schaf(f)t Gesundheit“ ist eine Vortragsreihe der Medizinischen Universität Innsbruck. MedizinerInnen und ForscherInnen bringen einer interessierten Öffentlichkeit in ansprechenden Vorträgen den aktuellen Stand der Forschung auf verständliche Weise nahe.

Weitere Informationen unter:

wissenschaftsgesundheit.at

